

Béla Mavrák  
Tenor

Geboren in Baden bei Wien. Ab 1989 Gesangstudium an der Musikakademie in Belgrad. 1994 künstlerisches Diplom an der Kölner Musikhochschule. Es folgten Privatunterricht bei Franco Corelli in Mailand und Meisterkurse bei Gianni Raimondi und Nicolai Gedda in Italien. Amerika-Tournee mit Columbia Artists (New York, Chicago, San Francisco, Los Angeles usw.). An der Belgrader Staatsoper verkörperte er die Hauptrolle des Rodolfo aus Puccinis Oper La Bohème.

Er gewann die Goldmedaille beim Internationalen Gesangs-Wettbewerb in Santa Margherita Ligure, Italien. Es folgten sowie CD-Einspielungen Vivaldis Magnificat und Dixit Dominus von Philharmonie).

Im Jahre 1994 debütierte Beethovenhalle mit der anschließend nach Süd-Aires, Teatro Municipal in Festspielhaus Ungarn (Bu-

1998 verpflichtete ihn Weimar für zwei Jahre als er Titelpartien nahezu aller Konzertauftritt mit



Ab 2000 gastierte Béla Theatern (Lübeck, Pforzheim, Koblenz, Berlin), in Italien (Ligurien, Bergamo), der Schweiz, Ungarn (Miskolc)

2004 Deutschlandtournee in der Rolle des Tamino in Mozart's Zauberflöte mit mehr als 20 Vorstellungen. Es folgten Fernsehauftritte (WDR, ZDF), Konzerte mit André Rieu, sowie eine Neujahrskonzert-Reihe mit der Nordwestdeutschen Philharmonie.

2005 debütierte er in Verdis La Traviata (Alfredo) in Ungarn (Budapester Frühlingfestival) und ging mit der Hauptrolle in der Csárdásfürstin (Edwin) von Emmerich Kálmán auf Tournee in Holland und Belgien.

Béla Mavrak lebt in Köln. Hier findet er 2000 auch mit Gary Bennett und Thomas Greuel zusammen, die seither als Die Platin Tenöre gemeinsam auftreten. Es folgen Einladungen zu Fernsehsendungen (Kein schöner Land (ARD), Wunderschöner Norden (NDR), etc.) 2005 wird André Rieu auf die Formation aufmerksam und engagiert sie für seine Welttournee mit über 100 Auftritten. Einige der Konzerte aus den Niederlanden und Deutschland werden vom ZDF übertragen (Maastricht, Silvestergala 2004 Trier).

Sein Repertoire umfasst viele Rollen; u. a. Faust (Margarethe), Rodolfo (La Bohème), Rinuccio (Gianni Schicchi), Pinkerton (Madame Butterfly), Faust (Faust's Verdammnis), Don Ottavio (Don Giovanni), Tamino (Die Zauberflöte), Herzog von Mantua (Rigoletto), Cassio (Othello), Alfredo (La Traviata), Marquis von Chateaufort (Zar und Zimmermann), Sänger (Rosenkavalier), Stimme eines jungen Seemanns (Tristan und Isolde), Der erste Gralsritter (Parsifal), Prinz Sou-Chong, (Das Land des Lächelns), Sandor Barinkay (Der Zigeunerbaron), Edwin (Die Csárdásfürstin)

Sein zweiter Schwerpunkt liegt im Bereich der Oratorien- und Liedinterpretation. Sein umfangreiches Repertoire umfasst wichtige Werke des Konzert-, Oper- und Operettenbereichs.

Rundfunk- und Fernsehproduktionen (Rossinis Petite Messe Solennelle, in der Weltpremiere In Exitu Israel Marianna Martinez in der Kölner

er in Verdis Requiem in der Bonner Philharmonica Hungarica, ging Amerika (Teatro Colón in Buenos Sao Paulo), Österreich (Salzburger dapest). Japan (Tokio, Sapporo)

das Deutsche Nationaltheater in Solisten. In dieser Zeit interpretierte wichtiger Opern. 1999 gemeinsa-Lord Yehudi Menuhin.

Mavrák in verschiedenen deutschen